

# UNTERNEHMEN ANMELDEN

Nachdem dein Geschäftskonzept entwickelt ist, dein Businessplan erstellt ist, die Finanzierung sowie die Förderung abgeklärt sind und du dich dazu entschieden hast, eine gewerbliche Tätigkeit auszuüben, musst du dein Unternehmen anmelden. Je nach gewählter Rechtsform gelten unterschiedliche Regeln. Hier erhältst du einen Überblick über die formalen Gründungs- und Anmeldeschritte.



	Einzelunternehmen	GbR	UG	GmbH
<b>Gesellschaftsvertrag:</b> Bei der Gründung im Team steht ein Gesellschaftsvertrag an. Zwar ist auch ein mündlicher Gesellschaftsvertrag möglich, jedoch wird empfohlen die wichtigsten Dinge schriftlich festzuhalten.		X	X	X
<b>Notar*in:</b> Bei der Gründung einer Kapitalgesellschaft (oder oHG) musst du den Gesellschaftsvertrag von einem Notar oder einer Notarin beurkunden lassen.			X	X
<b>Geschäftskonto:</b> Damit du private und geschäftliche Finanztransaktionen sauber trennen kannst, eröffnest du ein Geschäftskonto.	X	X	X	X
<b>Handelsregister:</b> Wenn das Stammkapital auf dein Geschäftskonto eingezahlt ist, nimmt der Notar oder die Notarin die Anmeldung der Gesellschaft beim Handelsregister vor.			X	X
<b>Gewerbeamt:</b> Im Anschluss an die Gewerbeanmeldung erhältst du deinen Gewerbebeschein. Zur Anmeldung solltest du deine Handwerkskarte, ggf. den Handelsregistereintrag und Nachweise über weitere Qualifikationen und Genehmigungen mitbringen.	X	X	X	X
<b>IHK bzw. HWK:</b> Die Anmeldung bei der IHK/HWK (Gewerk/Gewerbe) läuft automatisch, sobald du deine Gewerbeanmeldung vorgenommen hast.	X	X	X	X
<b>Finanzamt:</b> Fülle den Fragebogen zur steuerlichen Erfassung aus. Somit erhältst du auch deine Steuernummer. In der Regel wird das Finanzamt vom Gewerbeamt über deine Gründung informiert. Gehe dennoch selbst auf das Finanzamt zu, dann geht es schneller! Beantrage auch gleich eine Umsatzsteuer-ID.	X	X	X	X
<b>Arbeitsagentur – Betriebsnummer:</b> Sobald Gehälter bezahlt werden, muss eine Betriebsnummer beantragt werden. Die achtstellige Zahl wird von der Bundesagentur für Arbeit vergeben und dient zur Identifikation des Arbeitgebers bei der Sozialversicherung sowie z. B. bei der Krankenkasse.	X	X	X	X
<b>Berufsgenossenschaft:</b> Sobald der Geschäftsbetrieb aufgenommen wird, muss das Unternehmen bei der fachlich zuständigen Berufsgenossenschaft angemeldet werden.	X	X	X	X



Setze in der Tabelle rechts einen Haken, wenn du die für deine gewählte Rechtsform benötigten Anmeldeschritte erledigt hast.

	Einzelunternehmen	GbR	UG	GmbH	erledigt?
<b>Gesellschaftsvertrag:</b> Sobald du im Team gründest, steht ein Gesellschaftsvertrag an. Zwar ist z.B. für die GbR auch ein mündlicher Gesellschaftsvertrag möglich – zu empfehlen ist dieser aber nicht. Halte die wichtigsten Dinge schriftlich fest.		X	X	X	
<b>Notar*in:</b> Bei der Gründung einer Kapitalgesellschaft (oder oHG) musst du den Gesellschaftsvertrag von einem Notar oder der Notarin beurkunden lassen.			X	X	
<b>Geschäftskonto:</b> Damit du private und geschäftliche Finanztransaktionen sauber trennen kannst, eröffnest du ein Geschäftskonto. Bei Kapitalgesellschaften musst du auf dieses dein Stammkapital einzahlen, damit der Notar oder die Notarin den Eintrag im Handelsregister vornimmt.	X	X	X	X	
<b>Handelsregister:</b> Wenn das Stammkapital eingezahlt ist, nimmt der Notar oder Notarin die Anmeldung der Gesellschaft beim Handelsregister vor.			X	X	
<b>Gewerbeamt:</b> Hier nimmst du die Gewerbebeanmeldung vor und erhältst im Anschluss deinen Gewerbeschein. Vergiss nicht, deine Handwerkskarte, ggf. den Handelsregistereintrag und Nachweise über weitere Qualifikationen und Genehmigungen zur Anmeldung mitzubringen!	X	X	X	X	
<b>IHK bzw. HWK:</b> Die Anmeldung bei der IHK/HWK (je nachdem, ob du ein Gewerk oder ein Gewerbe gründest) läuft automatisch, sobald du deine Gewerbebeanmeldung vorgenommen hast.	X	X	X	X	
<b>Finanzamt:</b> Fülle den Fragebogen zur steuerlichen Erfassung aus. Dann erhältst du deine Steuernummer. Das Finanzamt wird in der Regel vom Gewerbeamt über deine Gründung informiert. Tipp: Gehe dennoch selbst auf das Finanzamt zu, dann geht es schneller! Beantrage auch gleich eine Umsatzsteuer-ID.	X	X	X	X	
<b>Arbeitsagentur – Betriebsnummer:</b> Sobald Gehälter bezahlt werden, muss eine Betriebsnummer beantragt werden. Die achtstellige Zahl wird von der Bundesagentur für Arbeit vergeben und dient zur Identifikation des Arbeitgebers bei der Sozialversicherung sowie z. B. bei der Krankenkasse.	X	X	X	X	
<b>Berufsgenossenschaft:</b> Sobald der Geschäftsbetrieb aufgenommen wird, muss das Unternehmen bei der fachlich zuständigen Berufsgenossenschaft angemeldet werden.	X	X	X	X	